

FILMPRÄSENTATION

22. Februar 2015

Der Film wurde u.a. 2013 am „International Independent Film Festival“ in Tel Aviv prämiert.



Israels kollektive Verdrängung seiner Geschichte

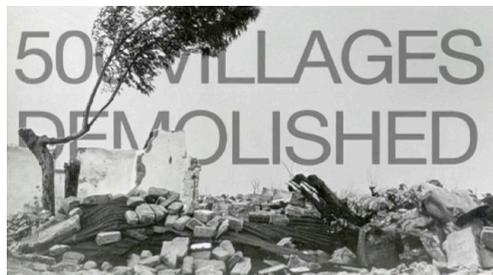
Filmpräsentation & Gespräch mit der Regisseurin Lia Tarachansky

22. Februar 2015, 10 Uhr Matinée im Stadtkino Basel, Dauer: 83Min



Der Film „On the Side of the Road“ dokumentiert die kollektive Leugnung der Ereignisse von 1948, welche zur Gründung des Staates Israel und zur Vertreibung von 700'000 Palästinenserinnen und Palästinensern führte.

Der Film erzählt auch die Geschichte der Regisseurin Lia Tarachansky, einer Israelin, die in einer Siedlung im Westjordanland aufwuchs, als Erwachsene nach Kanada emigrierte und dort im Kontakt mit Palästinensern die illegale israelische Besetzung Palästinas zu realisieren begann.



In dem Film kommen auch jüdische Kriegsveteranen und ein Nachkomme von 1948 Geflüchteten zu Wort.

Im Jahre 2009 erliess die israelische Regierung ein Gesetz, welches jegliches Trauerfeiern zu den geschichtlichen Ereignissen verbietet. Der Film von Lia Tarachansky stellt Fragen und lässt Erinnerungen auftauchen, die im allgemeinen Bewusstsein der israelischen Bevölkerung verdrängt werden.



In hebräischer Sprache mit deutschen Untertiteln
Diskussion mit Lia Tarachansky in Englisch
Eintritt: Chf 13.- red. 8.-

Veranstaltet durch die Palästina Solidaritätsgruppe Basel